

Beschlussvorlage - öffentlich -

Beratungsfolge:

Drucksachen-Nr.: 2025/001/42

Ausschuss für Gesellschaft, Soziales, Kultur und Sport

am 01.09.2025

TOP:

Verwaltungsausschuss (nicht-öffentlich)

am 04.09.2025

TOP:

Rat der Stadt Laatzen

am 09.10.2025

TOP:

Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 - Anmeldung einer Stelle im Stellenplan für den Bereich Elterngeld

Beschlussvorschlag:

In den Stellenplan 2026 ff. wird eine zusätzliche, unbefristete Vollzeitstelle für die Sachbearbeitung Elterngeld mit 39 Wochenstunden der Entgeltgruppe 9b (Personalkosten ca. 66.500 €) für das Team 56 Wohngeld, Elterngeld und Unterhaltsvorschuss aufgenommen.

Sachverhalt:

Im Jahr 2024 gab es im Elterngeld 494 Erstanträge und 317 Änderungs- und Erhöhungsanträge. Aktuell gibt es im Team 56 nur eine Vollzeitstelle für die Bearbeitung von Elterngeldanträgen. Eine Sicherstellung der sach- und zeitgerechten Aufgabenwahrnehmung war nur durch Mehrarbeit und Unterstützung der Sachbearbeitung aus dem Unterhaltsvorschuss möglich. Dieser ist durch die eigene, originäre Aufgabenerledigung und Belastungssituation jedoch nicht mehr möglich.

Im Elterngeld gibt es einen hohen Beratungsaufwand, der aufgrund des sehr komplexen Antragsvordrucks viel Zeit in Anspruch nimmt. Tendenziell ist der Zeitaufwand für die Beratung der Antragstellenden sowie die Bearbeitung der Anträge aufgrund von mehrfachen gesetzlichen Änderungen in den letzten Jahren stetig gestiegen und umfangreicher geworden.

Aktuell sind die Geburtenzahlen zwar eher rückläufig, ob das ein Trend ist, der sich fortsetzt, kann aber nicht sicher prognostiziert werden.

Vorlage gefertigt von	SV Team	Mitzeichnungen			
Diktatz.:					

Im Elterngeld gibt es bisher noch keine E-Akten. Die Umstellung auf die elektronische Aktenführung ist jedoch geplant und wird ebenso wie die geplante Einführung von ElterngeldDigital (OnlineAntrag) zusätzliche Kapazitäten binden. Von einer wesentlichen Entlastung durch die Digitalisierung wird aufgrund des hohen Anteils an persönlichen Beratungsleistungen nicht ausgegangen.

Die Einrichtung der dargestellten Stelle wird zur Vermeidung von längeren Bearbeitungszeiten und die Aufrechterhaltung des Beratungsangebotes als notwendig angesehen.

Das Antragsvolumen und die Betreuungsschlüssel stellen sich -im Abgleich mit den weiteren regionsangehörigen Kommunen- wie folgt dar:

	durchschnittliche Anzahl pro Vollzeitstelle in 2024	
	Erstanträge	Erstanträge und Änderungsanträge
(andere) Elterngeldstellen der Region Hannover	211	327
Elterngeldstelle Stadt Laatzen	494	811

Bei vergleichbaren Kommunen wie Neustadt am Rbg. und Lehrte arbeiten jeweils zwei Vollzeitstellen in der Elterngeldsachbearbeitung; in Laatzen wird hierfür derzeit nur eine Stelle im Stellenplan vorgehalten.

Die Stadt Laatzen hat somit die höchste Fallrate pro VZÄ im Elterngeld aller Kommunen der Region Hannover.

Die Fachaufsicht der Region Hannover rät der Stadt Laatzen daher dringend, eine weitere Vollzeitstelle einzurichten.

Im Auftrag

Jörg Sporleder